

HEBU-Weihnachtsfeier mit Ehrungen

Bei einer Weihnachtsfeier mit der ganzen Hebu-Belegschaft im Gasthaus "Krone" in Weilheim, hat Thomas Butsch zwei Mitarbeiterinnen für 10-jährige Betriebszugehörigkeit geehrt.

Der Abend begann mit einem gemeinsamen Essen. Es sei mal wieder an der Zeit gewesen, meinte der junge Geschäftsführer, der in vierter Generation das Medizintechnikunternehmen leitet, zusammen ein Fest zu feiern; denn alle in der Firma hätten gut zusammengearbeitet und viel geleistet. "Ich freue mich sehr, an diesem Abend zwei verdiente Mitarbeiterinnen - Michaela Dorner und Sybille Bacher - für ihre langjährige Mitarbeit auszeichnen zu können." Für eine Firma seien die erfahrenen Mitarbeiter wichtig, lobte Thomas Butsch. Hebu zählt mit seiner hohen Ausbildungsquote aber genauso auf die jungen Kräfte, Thomas Butsch übergab Michaela Dorner und Sybille Bacher Urkunden der IHK und ein Geldgeschenk. Barbara Butsch gratulierte den beiden Frauen mit Blumensträußen.



Um den Mitarbeitern, die noch nicht so lange bei Hebu sind, einen Eindruck über die Entwicklung des Medizintechnik-Unternehmens zu geben, zeigte man zwei Filme. Einen älteren aus den 90er Jahren über die Firmengeschichte und die Produktion in Weilheim. Auch diejenigen, die damals schon in Weilheim dabei waren, genossen die Vorführung und waren ebenso überrascht und erheitert über ihr damaliges Aussehen wie die "Neuen". Im zweiten Film war der Bau des neuen Firmengebäudes in Tuttlingen zu sehen, das 2003 bezogen werden konnte.

Nach dem Dessert gab es noch einen weiteren "Leckerbissen" dieses Mal der musikalischen Art. Drei junge Hebu-Mitarbeiter/-innen sangen und begleiteten mit Akkordeon oder Gitarre Weihnachtslieder und ein paar Pop Songs. Zuletzt ergriff dann noch "Senior" Rudolf Butsch das Wort. Er sei froh, dass Sohn Thomas seine Sache bestens mache und er sich deshalb "guten Gewissens" aus dem Alltagsgeschäft zurückziehen könne. Die allgemeine Wirtschaftskrise mache sich zwar auch in der Medizintechnikbranche bemerkbar, wohl auch noch im nächsten Jahr, so die Einschätzung von Rudolf Butsch, doch Hebu sei in jeder Hinsicht gut aufgestellt. Auch er bedankte sich bei allen Mitarbeiter/-innen.